

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **91 (1997)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

---

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Bestätigung (aus Südafrika)	101
Solidarität – eine biblische Begründung – Hans-Adam Ritter	102
Relikte des Kalten Krieges blockieren Abrüstung – Carl Ordnung	107
Mütter Afrikas: Hüterinnen des Lebens – Die Sicht der Theologin Mercy Amba Oduyoye – Erica Meijers	112
Das Dokument: Apostolisches Schreiben über die nur Frauen vorbehaltene Priesterweihe «Es geht um ein Zurückgewinnen des Respekts vor dem Leben» – Bischof Julio Cabrera zum Friedensprozess in Guatemala – Hubert Zurkinden	117
Amerikas Medien oder Die Surrealität des Realen – Gerd Meuer	119
Zeichen der Zeit: Eine katholische Verdrängungsgeschichte – Willy Spieler	121
Kolumne: Die Utopie der Heimat und die Heimatlosigkeit der Utopie – Andreas Gross	125
Hinweis auf ein Buch: Hermann Kocher: Rationierte Menschlichkeit – W. Spieler	130
	132

---

### **Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Nummer**

Pfr. Hans-Adam Ritter, Rotbergerstrasse 25, 4054 Basel  
Carl Ordnung, Trelleburger Strasse 50, D-13189 Berlin  
Erica Meijers, Rixheimerstrasse 20, 4055 Basel  
Hubert Zurkinden, Redaktion Aufbruch, Postfach 169, 1707 Freiburg  
Gerd Meuer, 5537 Huisache, Bellaire, TX 77401, USA  
Andreas Gross, Wasserstrasse 12, 8032 Zürich

---

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Organ der Religiös-sozialistischen Vereinigung der Deutschschweiz

**Redaktion:** Willy Spieler, Zürichstrasse 152, 8700 Küsnacht, Telefon und Telefax 01 910 58 44.

**Redaktionskommission:** Paul Gmünder, Yvonne Haerberli, Al Imfeld, Rosmarie Kurz, Dr. Ina Praetorius, Pfr. Hans-Adam Ritter, Pfr. Ursula Vock, Dr. Manfred Züfle.

**Kontakt und Verwaltung:** Dr. Irène Häberle, Michaelskreuzstrasse 1, 6037 Root, Tel. 041 450 11 19, E-mail: eins@mail.swissonline.ch

**Information:** Dr. Christoph Rauh, Organisations-Entwicklung, Postfach 261, 3000 Bern 22, Tel. 031 335 62 44.

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat. Jahresabonnement im In- und Ausland Fr. 53.– (Luftpostzuschlag Fr. 20.–), für Personen mit kleinem Einkommen Fr. 40.–, Solidaritätsabonnement Fr. 80.–, Einzelheft Fr. 5.–. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postcheckkonto 80-8608-4 Zürich, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege».

**Satz und Druck:** Genossenschaft WIDERDRUCK, Postfach, 3000 Bern 11, Tel. 031 331 42 27. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

---

**Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege»**  
trägt und betreut die Zeitschrift.

Beitrittserklärung an die Administration der Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.–.

---